



10.09.2025 07:51 CEST

## Marktkommentar: Im aktuellen Umfeld wäre mittelfristig sogar ein Goldpreis von 4.000 Dollar denkbar

Der Goldpreis hat einen neuen Höchststand erreicht: Die Feinunze kostete erstmals 3.600 Dollar. **Sarah Schalück**, Client Portfolio Managerin der apoBank, teilt dazu mit:

Der Goldpreis von mehr als 3.600 US-Dollar ist mehr als ein neuer Rekord, er ist ein Déjà-vu für alle, die frühere Phasen negativer Realzinsen erlebt haben. Während Gold als Diversifikation seine Attraktivität behält, geraten klassische Zinsanlagen inflationsbereinigt unter Druck. Wir erleben ein bekanntes

Muster: Ein schwacher Dollar, fallende Renditen und geopolitische Unsicherheiten treiben den Goldpreis.

Zugleich zweifeln immer mehr Investoren an der Unabhängigkeit der amerikanischen Zentralbank. Die Märkte preisen immer stärker ein, dass die US-Notenbank Federal Reserve auf politischen Druck hin handeln wird. In diesem Marktumfeld erfüllt Gold eine doppelte Rolle: Das Edelmetall bietet Diversifikation und geopolitische Absicherung.

Der Vergleich mit anderen Assetklassen fällt jedenfalls eindeutig aus. Gold schlägt aktuell viele Aktien- und Anleihemärkte. Für Investoren stellt sich die Frage, wie belastbar die wirtschaftliche Entwicklung tatsächlich ist.

Dabei bleibt Gold ein beliebtes Instrument zur Absicherung und Risikostreuung. In Zeiten schwindenden Vertrauens in Staatsfinanzen und Währungen gewinnt das älteste Geld der Welt weiter an Bedeutung. Auch auf der Nachfrageseite erhält Gold Auftrieb – vor allem von Seiten der Notenbanken.

Angesichts der weltweit zunehmenden Unsicherheiten ist ein Ende der Rallye nicht in Sicht. Im aktuellen Umfeld wäre mittelfristig sogar ein Goldpreis von 4.000 Dollar denkbar.

---

## **Über die apoBank**

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

[www.apobank.de](http://www.apobank.de)

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs

Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:

[www.apobank.de/mehr-ermoeglichen](http://www.apobank.de/mehr-ermoeglichen)

## Kontaktpersonen



**Christoph Koos**

Pressekontakt

Pressereferent

[christoph.koos@apobank.de](mailto:christoph.koos@apobank.de)

+49 211 5998 154